

## **Kommentar**

### **Überflüssige Unkenrufe**

Von Dörte Moritzen

Das könnte eine zündende Idee sein: Nach dem Vorbild des Spektakels „Fête de la Musique“ soll zum Auftakt des Kunstfleckens erstmals ein Straßenmusik-Festival in Neumünster über die Bühne(n) gehen. Die bunte Feier ist das, was man neudeutsch eine Win-win-Veranstaltung nennt: Alle Seiten profitieren von der Sache. Da sind zum einen die Musiker, die ihr Repertoire vorstellen können. Die Passanten als Publikum finden bei all der dargebotenen Vielfalt sicher das eine oder andere Konzert, das den eigenen Geschmack trifft. Die Geschäftsleute können aller Voraussicht nach viel Laufkundschaft erwarten. Im Rathaus wird man sich über den munteren Auftakt am ersten Kunstflecken-Tag mit Sicherheit freuen. Und dennoch: Immer, wenn etwas Neues ins Leben gerufen wird, sind die Unkenrufe nicht weit. „Was ist, wenn es regnet?“, fragen die Zweifler diesmal. „Und was ist, wenn es irgendwie ausartet und die Künstler länger spielen?“ Zum Glück lassen sich die Organisatoren davon nicht ins Bockshorn jagen. Sollte es regnen, werden viele Geschäftsleute sicher ihre Markisen zur Verfügung stellen. Und wenn Neumünster länger musizieren möchte, gibt es halt eine kleine Zugabe.